



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lektüre-Quiz: Schiller "Don Carlos"

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Titel:	Allgemeinbildungsquiz: Inhalt und Interpretation von Schillers Drama „Don Karlos“
Bestellnummer:	30502
Kurzvorstellung:	<ul style="list-style-type: none">• Sie wollen feststellen, wie genau Ihre Schüler Schillers Theaterstück „Don Karlos“ gelesen haben? Oder Sie wollen – etwa im Rahmen der Abiturvorbereitung – auf das früher schon behandelte Drama zurückgreifen?• Dann greifen Sie doch zum passenden Allgemeinbildungsquiz von School-Scout. Dort gibt es insgesamt 19 Fragen mit jeweils drei oder vier Auswahlmöglichkeiten.• Das Besondere daran ist, dass die Fragen so aufgebaut sind, dass man mit ihnen immer tiefer in Inhalt und Gehalt des Trauerspiels einsteigt.• Eine sehr gute Hilfe sind dabei die Erläuterungen zu den Lösungen.
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none">• 19 Fragen mit jeweils drei Auswahlmöglichkeiten (Arbeitsblatt für die Schüler)• Lösungsblatt mit erläuternden Hinweisen zu den einzelnen Fragen
Information zum Dokument	<ul style="list-style-type: none">• Ca. 6 Seiten, Größe ca. 283 KByte
SCHOOL-SCOUT – schnelle Hilfe per E-Mail	SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice Internet: https://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de

Lösungen - Wissensquiz: Schillers Drama „Don Karlos“

F1.) Aus welcher Region kehrt der Marquis Posa in I,2 an den spanischen Hof zurück?

A: Flandern

B: Piemont

C: Lateinamerika

Der Marquis Posa kehrt aus der spanischen Kolonie Flandern zurück und berichtet seinem Freund Karlos von den Gräueltaten, die die Spanier dort unter der Führung von Herzog Alba gegen die flandrische Bevölkerung begehen.

2.) Was fordert der Marquis Posa von König Philipp bei seiner Audienz am Ende des 3. Aktes (III,10)?

A: „Selbstbestimmung“

B: „Gedankenfreiheit“

C: „Demokratie“

Auf dem Höhepunkt des Dramas am Ende des 3. Aktes tritt Posa bei einer Audienz dem König Philipp II. gegenüber.. Er gewinnt dessen Vertrauen und formuliert seine zentrale Forderung: „Geben Sie Gedankenfreiheit!“ (Vers 3215)

3.) In wie vielen Szenen des Stückes tritt der Großinquisitor auf?

A: einer

B: zwei

C: drei

Der mächtige Großinquisitor, der das gesamte Stück über im Hintergrund ist und über sämtliche Pläne der Figuren informiert war, tritt nur in den letzten zwei Szenen im 5. Akt auf, in deren er zunächst Philipp zur Rede stellt und später Karlos verhaften lässt.

4.) Wo befindet sich die Sommerresidenz des Königs, in der die ersten Szenen des 1. Aktes spielen?

A: Toledo

B: Valladolid

C: Aranjuez

Das Drama beginnt mit den Worten des Beichtvaters Domingo: „Die schönen Tage in Aranjuez sind nun zu Ende.“ Gemeint ist die königliche Sommerresidenz vor den Toren Madrids, die während der Regentschaft Philipps II. entstanden ist.

5.) Mit welchen Versen endet Schillers „Don Karlos“?

A: „Eine Rose gebrochen, ehe der Sturm sie entblättert.“

B: „Das Unbeschreibliche, hier ist es getan, das Ewig-Weibliche zieht uns hinan.“

C: „Ich habe das Meinige getan. Tun Sie das Ihre.“

Die Worte „Ich habe das Meinige getan. Tun Sie das Ihre.“ werden von Philipp gesprochen und richten sich an den Großinquisitor, dem Karlos zur Inhaftierung von Philipp bereitgestellt wird. Antwort A sind die letzten Worte der Emilia Galotti in Lessings gleichnamigen Drama, mit den Worten aus B endet Goethes zweiter Teil der Faust-Tragödie.

6.) Welche dieser Figuren in Schillers Drama ist keine historische Persönlichkeit?

A: Herzog von Alba

B: Marquis von Posa

C: Prinzessin von Eboli

Der Marquis von Posa ist von allen zentralen Figuren des Dramas die einzige historisch nicht verbürgte Persönlichkeit und hat somit kein reales Vorbild für Schiller gehabt.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lektüre-Quiz: Schiller "Don Carlos"

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

